

Wasser als Brennstoff, zum Heizen, Kochen, Verbrennungsmotoren...uvm.

Geschrieben von: Administrator

Sonntag, den 20. November 2011 um 08:01 Uhr - Aktualisiert Sonntag, den 25. Dezember 2011 um 12:21 Uhr

Es steht außer Frage, dass es langsam aber sicher konkrete Alternativen zu Erdöl, Gas und anderen Fossilen Brennstoffen geben muss, die KEIN CO2 bei der Verbrennung abgeben.

Was liegt dann näher als ein Stoff der zum Überfluss auf unserem Planete vorhanden ist, und der, wenn er verbrannt wird, wieder in den gleichen Stoff zurückgewandelt wird, ohne CO2 zu produzieren.

Erdöl wird nicht wieder zu Erdöl, Gas wird nicht wieder zu Gas und Holz wird nicht wieder zu Holz wenn es verbrannt wird.

WASSER (H2O) jedoch, wenn es "verbrannt" wird, wird wieder zu Wasser (H2O). Bei der Elektrolyse von Wasser entstehen 2 Teile Wasserstoff und 1 Teil Sauerstoff.

Wenn bei der Elektrolyse die 2 Elektroden nicht von einander in separaten Kammern die Elektrolyse durchführen, entsteht das sogenannte "Braungas" oder das sogenannte "[Knallgas](#)".

Hier eine kleine Dokumentation:

Quelle: YouTube, AndreasDaniel.com

Es empfiehlt sich immer, einen geprüften und von der Industrie standardisierten Flammenarrestor zu verwenden, da für diese hohe Auflagen an Sicherheit gestellt werden.

Das Ergebnis langer Tüftelei und unermüdlicher Forscherdrang:

Ein Generator, der unter Last (also mit einem angeschlossenen Verbraucher) mit 100% HHO betrieben wird: